

HH: 568 meine Herren

Es gilt das gesprochene Wort!

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
meine sehr geehrten Damen und Herren,

wie in jedem Jahr möchte ich mich zunächst für die vorbereitenden Arbeiten der Mitarbeiter der Kämmerei, von Herrn Walker sowie dem Kämmerer, Herrn Blasweiler, bedanken.

Sie haben wie in jedem Jahr viel Arbeit in die Vorbereitung des Haushaltsentwurfes gesteckt – wenn es auch der letzte Haushalt in der kameralistischen Systematik ist.

Also: Vielen Dank für Ihre Arbeit und Mühen.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

der Haushaltsentwurf ist ~~das LETZTE~~ *das LETZTE* wird der Nachwert.
Daher nur einige Änderungen.

Daher stimmt die Fraktion der FDP im Rat der Stadt Lüdenscheid dem Haushalt 2008 nicht zu.

Die FDP – Fraktion wird sich der Stimme enthalten.

Meine Damen und Herren,

der Haushaltsentwurf 2008 ist immer noch nicht gekennzeichnet von dem Bemühen, das strukturelle Defizit des städtischen Haushalts zu reduzieren oder sogar zu beseitigen.

Lediglich äußere Faktoren, die jedenfalls nicht der Stadt Lüdenscheid zugute zu halten sind, haben zu einer Reduzierung des Defizits in 2007 geführt. Maßgeblich dafür waren ~~nach Angaben des Kämmerers~~ *Jan* der höhere Anteil an der Einkommenssteuer oder höhere Einnahmen bei der Gewerbesteuer.

Dies sind allesamt Einnahmen, die von der Stadt nicht beeinflusst werden

Es gilt das gesprochene Wort!

können bzw. nicht beeinflusst wurden.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dzewas:

Einen solcher Haushaltsentwurf der Mutlosigkeit und Perspektivlosigkeit sucht seines gleichen.

Es ist immer noch nicht erkennbar, wann Sie mit Einsparungen, einer Aufgabenkritik und Organisationsüberprüfung beginnen wollen.

Es ist vielmehr erkennbar, daß die Möglichkeiten des NKF bei Einführung vertan und der Rat mit seinen Gremien ihrer Chancen auf Beteiligung und Diskussion beraubt wurden.

In der Sitzungsvorlage 232/2007 sind insgesamt 130 Produkte in 44 Produktgruppen und 16 Produktbereichen angekündigt und mit der Vorlage einer Änderungsliste im Arbeitskreis NKF „angepaßt“ wurden. Dies geschah ohne Mitwirkung der Politik. Der Politik sind immer wieder fertige Vorlagen präsentiert worden, die mit dem Hinweis garniert waren, daß die Zeit dränge.

Wie soll da eine ordentliche und fruchtbare inhaltliche Diskussion über z.B. die Produktdefinitionen geführt werden?

Aus der Vorlage beigefügten Produktstruktur ergibt sich die künftige Gliederung des neuen NKF - Haushaltes.

Aber: Nichts neues im Westen. Alles beim Alten. Nur keine Veränderung.

Alle Mitarbeiter sind auf Ihren Arbeitsplätzen und werden auch zukünftig dort Ihre bisherigen Aufgaben erledigen. - *ob diese Aufgaben sinnvoll sind oder nicht*

Also: Nichts neues im Westen. Alles beim Alten. Nur keine Veränderung.

Es gilt das gesprochene Wort!

Die von der FDP – Fraktion immer wieder angemahnte Überprüfung der Organisationsstruktur der Verwaltung der Stadt Lüdenscheid ist nicht erfolgt.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrter Herr Blasweiler, ich kann Sie nicht mehr an Ihren eigenen Worten festhalten.

Wir können Ihnen nicht mehr helfen.

X

Die FDP – Fraktion ist gespannt auf den ersten NKF – Haushalt.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

X Selbstverständlich sind auch wir als FDP-Fraktion der Auffassung, daß die Pflege und Unterstützung, Eltern, Kinder, Senioren und Familien unterstützt werden sollen und müssen, soweit dies erforderlich ist.

Aber wir möchten immer auch wissen, mit welchen finanziellen Mitteln und soweit diese nicht zur freien Verfügung stehen – mit welchen Einsparungen diese Ausgaben finanziert werden sollen. Dies ist auch in diesem Haushaltsentwurf nicht thematisiert.

Zum guten Schluß: EINEN HAB ICH NOCH!

Dieter Dzewas und Karlheinz Blasweiler sitzen im Flugzeug. Dzewas wirft 10 Euro aus dem Fenster und sagt zu Blasweiler: "Siehst du jetzt hab ich einen Deutschen glücklich gemacht".

Blasweiler wirft ebenfalls zehn Zehn-Euroscheine aus dem Fenster und sagt zu Dzewas: "Und jetzt habe ich zehn Deutsche glücklich gemacht!"

Plötzlich kommt der Pilot und sagt: "Wenn ich jetzt euch beide raus werfe, dann mache ich ganz Deutschland glücklich!"

die Gemeindevandert
Was ist der Unterschied zwischen einem schlechten Bürgermeister und einen Bikini?
Alle hoffen, daß er fällt.

Ein Mann kommt in den Himmel.

Er kommt an einem Baum vorbei, an dem lauter Glocken hängen.

Die bimmeln so fröhlich vor sich hin.

"Petrus, wozu ist dieser Baum?"

"Das ist ein Lügenbaum. Jedes Mal, wenn auf der Erde ein Mensch lügt, klingelt ein Glöckchen."

"Achso."

Der Mann bleibt noch eine Weile stehen, auf einmal fällt mit einem lauten Geschäpper der ganze Baum um.

"Petrus, was ist denn nun passiert?"

"Tja, Ratssitzung in Lüdenscheid!"

X Der Papst nimmt künftig an allen Ratssitzungen in Lüdenscheid teil.
Er will sein Versprechen halten, immer dort zu sein, wo das Elend am größten ist.

Lünsche Aalaaf